

CHÂTEAU LAUDUC, Tresses



Als Hervé Grandeau im Jahre 1993 die Leitung dieses Weinguts in dritter Generation von seinen Eltern übernahm, kannte er nur ein Ziel: Schritt für Schritt wollte er durch viele kleine und große Maßnahmen zu einem Château ausbauen, das für Weine mit einem überragenden Preis-/Genussverhältnis steht und dessen Weine große Trinkfreude bereiten. So baute er als erstes einen neuen Gärkeller mit Edelstahltanks, mit denen er die Gärtemperatur besser steuern konnte. Es folgte ein neuer Barriquekeller, denn sukzessive wollte er den Einsatz an Holz vergrößern. Damals hatte er gerade mal 29 Fässer, heute sind es mehr als 250, und sie werden jährlich zu einem Drittel erneuert.

Auf den 39 Hektar nahe der Stadt Bordeaux im Gebiet Entre-deux-mers herrscht die Merlot Traube vor. Sie dominiert auch alle roten Weine von Lauduc. Das Terroir mit seinem deutlich sichtbaren Gehalt an Kieselsteinen verleiht den Weinen ihre typisch erdigen Noten, wie man sie nur im Bordelais findet. Hervé achtet darauf, dass seine Rebstöcke immer nur so viel Frucht tragen, dass die Beeren perfekt ausreifen können. Das erklärt die ungemeine Fruchtigkeit und Trinkigkeit der Weine. Sie gehören zu den trinkigsten Bordeaux, die wir kennen.

<http://www.lauduc.fr>